

# PRESSE

## Information

*Schwandorf, den 04. November 2011*

### **Kraftwerkstour sehr gut nachgefragt**

**Schwandorf.** Zu einem immer wieder sehr gut nachgefragten Angebot entwickelt sich die „Kraftwerkstour für alle“ im Müllkraftwerk Schwandorf. Am Freitagabend konnten die Verantwortlichen beim Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS) um Verbandsdirektor Thomas Knoll rund 60 Interessenten zu einer ausführlichen und sehr informativen „Mülltour“ willkommen heißen. Die Gäste hatten bei diesem offenen Informationsangebot des ZMS, das sich in erster Linie an Einzelpersonen richtet, nach einer kurzen Einführung im neuen Verwaltungsgebäude die Möglichkeit, alle Vorgänge und Abläufe bei der Entsorgung des Restmülls im Müllkraftwerk kennenzulernen: dem „Müll auf der Spur“ und das im wahrsten Sinne des Wortes. Die Themen Energienutzung und Versorgung der Nabaltec mit Dampf und Fernwärme für die Stadt Schwandorf waren für die Besucher von großem Interesse.

Auf große Resonanz stieß die „Kraftwerkstour für alle“ beim Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS): Besucherinnen und Besucher jeden Alters aus dem gesamten Landkreis Schwandorf, aber auch weit darüber hinaus hatten sich angemeldet, um die Arbeit des Müllkraftwerkes erläutert zu bekommen. Verbandsdirektor Thomas Knoll, Pressesprecher Franz Grabinger, Betriebsleiter Konrad Rieger und Kraftwerksmeister Johann Kraus standen den Gästen zu allen Fragen der Abfallwirtschaft Rede und Antwort und führten die Besucher durch das Müllkraftwerk. Ein informativer Film über



Zweckverband  
Müllverwertung  
Schwandorf

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

Alustraße 7  
92421 Schwandorf

Kontakt: Franz Grabinger  
Telefon: **09431/631-120**  
Telefax: 09431/631-999  
Email: [franz.grabinger@z-m-s.de](mailto:franz.grabinger@z-m-s.de)  
Internet: [www.z-m-s.de](http://www.z-m-s.de)

die Arbeit des ZMS hatte eingangs in kompakter Form die erforderlichen Hintergrundinformationen über Verbandsgebiet, Verbandsmitglieder, Ferntransport des Mülls und eine Übersicht über die technischen Abläufe im Müllkraftwerk bei Verbrennung, Rauchgasreinigung und Energienutzung geliefert.

Der Blick ins Feuer einer Ofenlinie gehörte bei der Kraftwerkstour dann ebenso zum Programm wie ein Abstecher in den Müllbunker, die Schaltzentrale, den Schlackebunker, die Rauchgasreinigung und die Fernwärmeauskoppelung. Imposant sicherlich auch der Blick aus 45 Metern Höhe vom Reaktor des Müllkraftwerkes über das abendliche Schwandorf und der Besuch der neuen Ausbildungswerkstatt für die Elektroniker.

Wegen des großen Interesses ist schon in den Osterferien am Freitag, 13. April 2012 die nächste „Kraftwerkstour für alle“ geplant, die besonders Einzelpersonen die Möglichkeit geben soll, sich vor Ort über den Weg des Mülls zu informieren. Für Interessenten lohnt es sich schon jetzt, sich den Termin vorzumerken und sich rechtzeitig anzumelden ([kraftwerkstour@z-m-s.de](mailto:kraftwerkstour@z-m-s.de)). Vereine, Verbände und Schulklassen haben ohnehin das gesamte Jahr über Gelegenheit, direkt eine Kraftwerksbesichtigung zu buchen. Als Ansprechpartnerin bei ZMS steht Petra Wimmi, Telefon 09431/631-121, Email: [petra.wimmi@z-m-s.de](mailto:petra.wimmi@z-m-s.de) zur Verfügung.